

**Veranstalter:**

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

**Mit der Durchführung beauftragt:**

LaSuB, Standort Bautzen und

**Sportartbeauftragte (Para) Anke Tanz**

**Landesfinaltermin:** 21.05.2026

**Landesfinalort:** Bautzen,  
Röhrscheidt-Schwimmhalle,  
Gesundbrunnenring 55

**Wettkampfbeginn:** 10.00 Uhr

**Wettkampfende:** ca. 12.45 Uhr

**Meldetermin (Referenten für Schulsport):**

30.04.2026

**Jahrgänge:**

U18 (WK II)	Mixed	2009 - 2011
U17 (WK III)	Mixed	2010 u. jünger

**Bundesfinalqualifikation:**

Die Landessieger qualifizieren sich für das Bundesfinale.

**ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN****Mannschaftsstärke/Mannschaftsaufstellung**

Eine Mannschaft besteht aus maximal 8 Schülerinnen/Schülern.

Jede Starterin/jeder Starter muss einer Startklasse zugeordnet werden. Dies bedeutet, dass für jede Schülerin und jeden Schüler ein Klassifizierungsbogen ausgefüllt werden muss.

Die Klassifizierungsbögen werden von den teilnehmenden Schulen bei der Sportartbeauftragten Schwimmen (Para) angefordert. Für die Einholung der Einverständniserklärung bei den Personensorgeberechtigten ist die teilnehmende Schule eigenverantwortlich. Die vollständigen Meldeunterlagen einschließlich der Klassifizierungsbögen müssen zum Meldetermin vorliegen.

**Wettkampfprogramm**

- Die Wettkampffregeln und die Wettkampffolge können von den teilnehmenden Schulen bei der Sportartbeauftragten Schwimmen (Para) mit der Meldung angefordert werden.

- Disziplinen:

U18 (WK II)	Starts über 25 m Brust, Rücken u. Freistil
U-19 (WK III)	Starts über 25 m Brust, Freistil u. Rücken

- Die Wertung erfolgt innerhalb jeden Wettkampfes anhand der 1000-Punkte-Tabelle der Abteilung Schwimmen im DBS. Es wird in der jeweiligen Altersklasse getrennt nach Disziplin und Geschlecht gewertet, in dem eine Rangfolge der Platzierten ermittelt wird. Die Punkte werden nach folgenden Kriterien vergeben: 1. Platz = 20 Punkte bis 20. Platz = 1 Punkt, ab Platz 21 werden keine Punkte vergeben. Bei einer Disqualifikation erhält die Schwimmerin/der Schwimmer in diesem Wettkampf keine Punkte. Bei Disqualifikation wird die Schwimmerin/der Schwimmer aus der Wertung genommen.



# SCHWIMMEN Förderschwerpunkt GEI

**Veranstalter:**

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

**Mit der Durchführung beauftragt:**

LaSuB, Standort Bautzen und

**Sportartbeauftragte (Para) Anke Tanz**

**Landesfinaltermin:** 21.05.2026

**Landesfinalort:** Bautzen,  
Röhrscheidt-Schwimmhalle,  
Gesundbrunnenring 55

**Wettkampfbeginn:** 10.00 Uhr

**Wettkampfbende:** ca. 12.45 Uhr

**Meldetermin (Referenten für Schulsport):**

30.04.2026

Startberechtigt sind die Erst- und Zweitplatzierten der  
Regionalfinals des LaSuB.

**Jahrgänge:** Mixed 2009 u. jünger

**ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN****Mannschaftsstärke/Mannschaftsaufstellung**

Eine Mannschaft besteht aus maximal 6 Schülerinnen/Schüler (weibl./männl., Mixed ist günstig, aber keine Bedingung). Die 2 Ersatzschwimmerinnen/Ersatzschwimmer können beliebig eingewechselt werden.

**Wettkampfprogramm**

Für jeden Wettbewerb wird an Hand der gestoppten Zeiten die Platzziffer ermittelt. Gewonnen hat die Mannschaft, die in der Summe der Rangpunkte die geringste Zahl erreicht hat. Bei Gleichstand entscheidet die bessere Platzierung im Wettbewerb 4.

Alle Wettbewerbe werden als Staffeln durchgeführt.

**Wettbewerb 1: 4 x 25 m Brust**

Vom Startblock darf/kann nur die erste Schwimmerin/der erste Schwimmer der Staffel starten. Alle anderen Schwimmerinnen/Schwimmer starten aus dem Wasser. Der Wechsel erfolgt nach Anschlag mit der Hand am Beckenrand.

**Wettbewerb 2: 4 x 25 m mit Schwimmbrett**

Schwimmart ist freigestellt; Brett muss mit beiden Händen festgehalten werden; Start erfolgt jeweils aus dem Sitzen, Übergabe des Brettes beim Wechsel.

**Wettbewerb 3: 4 x 25 m Rücken**

Start und Wechsel erfolgen aus dem Wasser. Die Rückenlage muss während der gesamten Schwimmstrecke beibehalten werden.

**Wettbewerb 4: 4 x 50 m beliebige Schwimmart**

Vom Startblock darf nur die erste Schwimmerin/der erste Schwimmer starten. Alle anderen Schwimmerinnen/Schwimmer starten aus dem Wasser. Der Wechsel erfolgt nach Anschlag mit der Hand am Beckenrand